

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle		
Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/Medizinischer Bereich	
Bezeichnung der Stelle	Ärzt*in für Allgemeinmedizin bzw. Fachärzt*in für Innere Medizin	
Name Stelleninhaber*in	N.N.	
Erstellungsdatum	19.1.2023	
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	Ärzt*in bz. Fachärzt*in A3	
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Ärzt*in bzw. Fachärzt*in SAD_A bzw. SAD_FA	
Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches		
	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle(n)	Leitende Direktion Ärztliche Direktion	
Nachgeordnete Stelle(n)	Weisungsbefugnis gegenüber Pflegepersonal (im Rahmen des mitverant- wortlichen Tätigkeitsbe- reiches), Mitarbeiter*innen der MTDG und allen anderen Berufsgruppen, bezüglich Tätigkeiten Bewohner*innen betreffend	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	--	

Wird bei Abwesenheit vertreten von	Anderen (Fach-)Ärzt*innen	
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Andere (Fach-)Ärzt*innen	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenverantwortliche medizinische Behandlung und Führung von Bewohner*innen/Patient*innen • Vertretung der Ärztlichen Leitung (im Nachtdienst) mit den dafür notwendigen Befugnissen und Kompetenzen 	
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche der Klinik Donaustadt, der Pflege Donaustadt, des Campus Donaustadt, allen Berufsgruppen	
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Kliniken/Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion, Teilunternehmung Pflege sowie Ausbildungseinrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Patient*innen, Angehörige bzw. Erwachsenenvertreter*innen, Sozialversicherungen, Gewerkschaft, Magistratsdirektion, diverse Magistratsabteilungen, niedergelassene Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden, FSW, MA 15, MA 40, MUW	
Anforderungscode der Stelle	--	
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	--	
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten	--	
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte	90 %	
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen	--	
Dienstort	1220 Wien, Langobardenstraße 122a	
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Dienstzeitmodell für Ärzt*innen im Wiener Gesundheitsverbund	

Beschäftigungsausmaß	40 Stunden pro Woche, 30 bzw. 20 Stunden pro Woche
Mobiles Arbeiten	<input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.
Stellenzweck	
<ul style="list-style-type: none"> • Medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter besonderer Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes, entsprechend dem Stand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und der einschlägigen gesetzlichen und dienstrechtlichen Vorschriften • Medizinisch ganzheitliche Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger bzw. unheilbar kranker Menschen im Rahmen einer krankenhausanalog geführten stationären Einheit unter Wahrung der Würde und des Selbstbestimmungsrechts der Bewohner*innen/Patient*innen 	
Hauptaufgaben	
Führungsaufgaben (nur bei Modellfunktion mit Personalführung auszufüllen): --	
Aufgaben der Fachführung: --	
Hauptaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> • Eigenverantwortliche, ganzheitliche medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter Beachtung der Würde, Individualität und Selbstbestimmung • Dokumentation, Führung des ärztlichen Dekurses • Korrekte Führung und Abschluss der Krankengeschichten • Regelmäßige Durchführung von bzw. Teilnahme an Visiten • Teilnahme an Besprechungen (z.B. Dienstübergaben) • Zusammenarbeit und laufende gegenseitige Information mit den in der Einrichtung arbeitenden Berufsgruppen insbesondere mit dem medizinisch-therapeutischen Personal und Pflegepersonal, Teilnahme an interdisziplinären Besprechungen • Gespräche mit Bewohner*innen/Patient*innen und deren Angehörigen (z.B. Aufklärung, akute oder chronische Verschlechterungen des Gesundheitszustandes, Lebens- und Sterbebegleitung, Einwilligungen) • Zusammenarbeit mit extramuralen Institutionen (z.B. Sozialdienste, Patient*innen-Anwaltschaft) und niedergelassenen Ärzt*innen • Einhaltung der Hygienevorgaben • Mitwirkung am Qualitätsmanagement • Teilnahme an Fortbildungen • Mitwirkung in Projekten und Arbeitskreisen • Notfallversorgung von Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Besucher*innen 	

Falls zutreffend ankreuzen:

Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber*in:

.....

Name Stelleninhaber*in:

Unterschrift Vorgesetzte*r:

.....

Name Vorgesetzte*r:

Wien, am [Klicken Sie hier](#), um das Datum der Unterzeichnung einzugeben.